

Deutsch Klasse 9 – 10

*Minster-  
exemplar*

# Übungsheft zu den Bildungsstandards Deutsch Klasse 9 – 10

!?



**MUSTER**

# Übungsheft zu den Bildungsstandards Deutsch Klasse 9 – 10

**Entwickelt von**

Wolfgang Walter

Gerlinde Heil

Corinna Maulbetsch

**Illustriert von**

Maria Reichenauer



**FORUM**

## Inhaltsverzeichnis

Seite	Aufgabe	
2-7	Die neue Führerscheinklasse S	Texterschließungsstrategien
8-10	Lebenslauf erstellen	Kompetenzbereich Schreiben
11-12	Eine Bewerbung schreiben	Kompetenzbereich Schreiben
13-17	Dein Vorstellungsgespräch	Sprachgebrauch
18-21	Geschichte des Schreibens	Textbearbeitung
22-27	Das Brot	Texterschließung, Interpretation
28-30	Hoffnung	Textarbeit, Gedicht
31-33	Belsazer	Textvergleich
34-38	Der kluge Richter	Texterschließung, Inhaltsangabe
39-43	Spagetti für zwei	Textinterpretation mit Erörterung
44-48	Der Barbier	Texterschließung, Textvergleich
49-52	Kommasetzung	Grammatik
53-57	Frauensprache – Männersprache	Sprachbetrachtung





### Hoffnung

Friedrich von Schiller

1

2

**Die Hoffnung führt ihn ins Leben ein,  
 Sie umflattert den fröhlichen Knaben,  
 Den Jüngling locket ihr Zauberschein,  
 Sie wird mit dem Greis nicht begraben;  
 Denn beschließt er im Grabe den müden Lauf,  
 Noch am Grabe pflanzt er die Hoffnung auf.**

3

**Es ist kein leerer, schmeichelnder Wahn,  
 Erzeugt im Gehirn des Toren;  
 Im Herzen kündigt es laut sich an:  
 Zu was Besserem sind wir geboren!  
 Und was die innere Stimme spricht,  
 Das täuscht die hoffende Seele nicht.**



**1** | Im Gedichte Hoffnung von Friedrich von Schiller fehlt die erste Strophe. Formuliere sie anhand der folgenden Satzteile, die Schiller für diese Strophe selbst verwendet hat, und trage sie in die Lücke ein.

Doch der Mensch hofft

Die Welt wird alt

Sieht man

die Menschen viel.

künftigen Tagen;

immer Verbesserung.

Von bessern

sie rennen und jagen.

goldnen Ziel

Es reden und träumen

Nach einem glücklichen,

und wird wieder jung,



Die Praktikantin Julia Latzer hat die Aufgabe erhalten in ihrer Abteilung nun besondere Verantwortung für die Korrespondenz zu übernehmen. Ihr Chef, Herr Riedel, bittet sie sich deshalb auch mit der Kommasetzung auseinanderzusetzen.

*Herr Riedel:* Frau Latzer, es wäre schön, wenn Sie sich nun auch mit der Kommasetzung beschäftigen würden.

*Julia L.:* Aber ich dachte, nach der Rechtschreibreform wären die Beistriche endlich freigegeben und man könnte sie nach Geschmack setzen!

*Herr Riedel:* Nein, das ist natürlich nicht der Fall. Und es wäre auch ziemlich unangenehm für den Leser: Denn Kommas helfen uns einen unbekanntem Text schnell und ohne Missverständnisse aufzufassen. Für mich war der folgende Satz immer das deutlichste Beispiel:

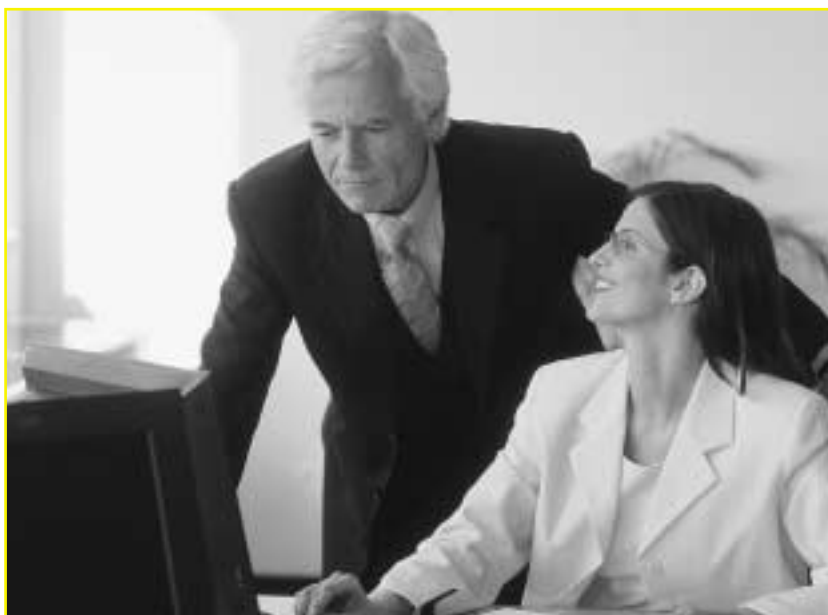
Mein Freund kannst du nicht länger sein!

*Julia L.:* Ich finde den Satz völlig klar! Da kündigt jemand einem anderen Mann die Freundschaft auf.

*Herr Riedel:* Ja, und was passiert, wenn ich ein Komma setze?

Mein Freund, kannst du nicht länger sein!  
Dann bedauert der Sprecher nämlich auf einmal die fehlende Körpergröße seines Freundes...

Julia ist noch nicht richtig überzeugt. Aber sie schlägt ihre Unterlagen auf...





1 Infinitivgruppen (Grundformgruppen)

Herr Riedel freute sich Julia **überzeugt** zu haben.

Bei Grundformgruppen ist der Einsatz von Beistrichen tatsächlich freigegeben.

**Aber:** Das Wichtigste bleibt die Verständlichkeit.

Achtung: Aus Gründen der Übersicht muss man oft Beistriche setzen, auch wenn sie von den Regeln nicht vorgeschrieben sind!

Der Beschuldigte beschloss sich gegen die ungerechten Vorwürfe der Polizei die Sache vom ersten Mai des Vorjahres betreffend mit allen ihm zur Verfügung stehenden Mitteln gesetzlicher und ungesetzlicher Art in Absprache mit seiner Familie und seinem Anwalt zur Wehr zu setzen.

Beispiel 1:

a) Die beiden Sportler Simmern und der Läufer Ahlen kamen gleichzeitig am Stadion an.

b) Die beiden Sportler, Simmern und der Läufer Ahlen kamen gleichzeitig am Stadion an.

c) Die beiden Sportler, Simmern und der Läufer Ahlen, kamen gleichzeitig am Stadion an.

Von wie vielen Personen ist jeweils die Rede? Erkläre, wie sich die Personenanzahl ändert!

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Beispiel 2:

a) Also sprach Zarathustra

b) Also, sprach Zarathustra

2 Was hat Zarathustra nun wirklich gesagt? Bilde eine wörtliche Rede mit Zarathustras Worten.

.....

.....

.....

.....

## Bestellmöglichkeit

# FAX-Anforderung

Telefaxnummer: 08233 / 381-222

AN: FORUM VERLAG HERKERT GMBH · Mandichostraße 18 · 86504 Merching  
Tel. 08233/381-123 · Email: service@forum-verlag.com · www.forum-verlag.com



Ja, wir bestellen folgende **Übungshefte zu den neuen Bildungsstandards:**

Bezeichnung	Bestell-Nr.	Stückpreise	Anzahl (bitte hier eintragen)
Übungsheft Mathematik Klasse 3-4	3061	5,50 €	
Übungsheft Deutsch Klasse 3-4	3062	5,50 €	
Übungsheft Mathematik Klasse 9-10	3063	5,50 €	
Übungsheft Deutsch Klasse 9-10	3064	5,50 €	
Übungsheft Englisch Klasse 9-10	3065	5,50 €	
Lehrerhandbuch	3060	39,80 €	

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Verlags.  
Alle Preise verstehen sich inkl. Mehrwertsteuer, zzgl. Versandkosten.

Hiermit bestellen wir die obigen Übungshefte in angegebener Menge:

.....  
Datum

.....  
Stempel und Unterschrift

Bestellen Sie noch heute unter Faxnummer:  
**08233/381-222**



Telefon 08233/381-123  
Telefax 08233/381-222

Bitte in Fensterkuvert stecken und absenden an:

**FORUM VERLAG  
HERKERT GMBH  
Postfach 1340**

**86408 Mering**

Absender

.....  
Schule/Behörde

.....  
Name, Vorname

.....  
Straße

.....  
PLZ, Ort

.....  
Telefon

.....  
Telefax

.....  
Email